



Fahrplan Nahwärmeanschluss in Fürth oder Dörrenbach für Neukunden

- 1. Kontaktaufnahme mit der Energiegenossenschaft Fürth.**
- 2. Terminvereinbarung und vor Ort Besichtigung des Gebäudes, Aufnahme der technischen Daten.**
- 3. Erstellung Kostenvoranschlag durch die Energiegenossenschaft zum Beantragen der Förderung bei der BAFA.**
- 4. Durchsprache des Kostenvoranschlages mit dem Interessenten, Beauftragung der Energiegenossenschaft zum Stellen des Förderantrages bei der BAFA durch den Kunden, erteilen der dazu notwendigen Vollmachten.**
- 5. Stellen des Förderantrages bei der BAFA durch die Energiegen., Genehmigung ca. 6-8 Monate nach Antragsstellung**
- 6. Die Energiegenossenschaft erhält die Fördergenehmigung für den Neukunden, Mitteilung an Neukunden, Erstellung eines detaillierten Kostenvoranschlages durch eine Fachfirma.**
- 7. Terminvereinbarung mit dem Neukunden zur Durchsprache aller Kosten, Verträge und dem möglichem Bauzeitplan**
- 8. Entscheidung Kunde zum Nahwärmeanschluss „ja oder nein“, dementsprechend Unterzeichnung der Verträge. Unabhängig von dieser Entscheidung, entstehen dem Kunden bis zu diesem Zeitpunkt noch keine Kosten.**
- 9. Bau des Nahwärmeanschlusses und der Hausübergabestation**